Wissenschaftliche Assistenz (w/m/d) (Bachelor Ernährungswissenschaft, Sozial-/Geisteswissenschaften und Nachhaltigkeitswissenschaften)

Karlsruhe

Forschung, Entwicklung, Lehre

Teilzeit

• Publizierung bis: 14.04.2025



Das Max Rubner-Institut ist die Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundes im Bereich Ernährung und Lebensmittel. Etwa 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten an den vier Standorten in Deutschland, darunter 200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in neun Fachinstituten sowie im Nationalen Referenzzentrum für authentische Lebensmittel (NRZ-Authent) intern und extern vernetzt für die Politikberatung und zum Nutzen des Gemeinwohls forschen.

Bewerben Sie sich und werden Sie Teil dieses wissenschaftlichen Netzwerkes! www.mri.bund.de

Ihr Aufgabengebiet

Im Institut für Ernährungsverhalten ist die Forschungsbereichs-übergreifende Gruppe Zukunftsfähiges Ernährungsverhalten (ZEV) angesiedelt. Hier forschen die drei Arbeitsgruppen "Sozial-ökologische Ernährungstransformation", "Nachhaltige Ernährung" und "Ernährungsverhalten verletzlicher Bevölkerungsgruppen" gemeinsam, um Transformation hin zu nachhaltiger Ernährung zu unterstützen. Derzeit startet dazu das Projekt "HapE - Handlungsräume zur Förderung nachhaltiger, pflanzenbetonter Ernährungsweisen in den Ernährungsumgebungen ausgewählter Elterngruppen". Am Beispiel dieser Personengruppe soll erforscht werden, wie man durch die Gestaltung von Ernährungsumgebungen Bevölkerungsgruppen dabei unterstützen kann, sich stärker pflanzenbetont zu ernähren. Dafür wird das Thema mehrdimensional betrachtet, systemwissenschaftlich analysiert und relevante Akteurinnen und Akteure einbezogen. Schwerpunkte des Projektes sind die Ausrichtung auf alle vier Dimensionen (gesundheitlich, sozial, ökologisch, ökonomisch) der Nachhaltigkeit, die Berücksichtigung

von Lebensbedingungen von Personen mit geringen finanziellen Ressourcen und die Rolle heimischer Eiweißpflanzen. Die Ergebnisse sind unmittelbar relevant für die wissenschaftliche Politikberatung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

Das sind Ihre Aufgaben:

- organisatorisch-administrative Tätigkeiten wie Finanzplanung, Zeit- und Meilensteinplanung in Abstimmung mit der Projektleitung
- Absprachen innerhalb des MRI und mit dem Auftraggeber in Abstimmung mit dem Projektteam
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Projekttreffen
- Unterstützung bei Aufbau und Pflege von Netzwerken
- Mitarbeit bei Akquise und Betreuung von Studien- und Workshop-Teilnehmenden
- Vor- und Nachbereitung von Befragungen und Workshops in Präsenz- und Online-Formaten
- Unterstützung bei der Erstellung von Berichten, Veröffentlichungen, Präsentationen und Pressemitteilungen

Ihr Profil

Das bringen Sie mit:

- ein mindestens mit Gut abgeschlossenes Bachelorstudium oder einen vergleichbaren Abschluss, vorzugsweise in den Ernährungswissenschaften, Umweltwissenschaften, Nachhaltigkeitswissenschaften, Sozial-/Geisteswissenschaften, Kommunikationswissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Erfahrungen mit der Mitarbeit im Management wissenschaftlicher Projekte
- Erfahrungen mit der Erstellung von Protokollen, Berichten, Veröffentlichungen oder Präsentationen
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit MS Office
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- eine sehr gute Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache in Wort und Schrift

Wünschenswert sind:

- Erfahrungen in der Organisation von Workshops und/oder Befragungen
- Erfahrungen in der Erstellung von allgemeinverständlichen Texten und Grafiken, z. B. Pressemitteilungen
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Wir freuen uns auf eine engagierte Person, die sich durch eine hohe Motivation, Team- und Kooperationsfähigkeit, eine selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise, die Fähigkeit zur inter- und intradisziplinären Zusammenarbeit auszeichnet.

Das bieten wir Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsweisenden Forschungsinstitut am Standort Karlsruhe
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine vorbehaltlich der Bewilligung durch den Forschungsträger, bis zum 31.12.2027 befristete Stelle in Teilzeit (19,50 Stunden/Woche, entspricht 50 % einer Vollzeitstelle)
- ein Arbeitsverhältnis, das sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund) richtet
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 10** bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen
- flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle und mobiles Arbeiten innerhalb der Bundesrepublik Deutschland
- 30 Urlaubstage pro Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) sowie bis zu 12 Tage Zeitausgleich pro Kalenderjahr
- dienstfrei am 24.12. sowie 31.12.
- eine jährliche Sonderzahlung sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) und vermögenswirksame Leistungen
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- vielseitige Gesundheitsangebote
- Arbeitgeberzuschuss zum Deutschlandticket-Job
- zentrale Lage mit guter Verkehrsanbindung, auch mit ÖPNV
- vergünstigtes Mittagessen in der Kantine

Das Max Rubner-Institut versteht sich als familienfreundlicher Arbeitgeber und begrüßt daher die Bewerbung von Menschen mit Familienpflichten. Flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle ermöglichen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Sind Sie interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, insbesondere Motivationsschreiben, tabellarischen Lebenslauf, lückenlose Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs sowie Zeugniskopien (z. B. Schul-, Ausbildungs-, Hochschul- und qualifizierte Arbeitszeugnisse). Fehlende Unterlagen (insbesondere erforderliche Nachweise) können zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen.

Das Max Rubner-Institut strebt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern an.

Das Max Rubner-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Für uns zählt das Können; wir schätzen Vielfalt und begrüßen daher Bewerbungen aller Menschen.

Ihre Ansprechpersonen sind

bei fachlichen Fragen:

Dr. Alexandra Heyer · Telefon: +49 (0) 721 6625 565

bei organisatorischen Fragen: Claudia Grittner · Telefon: +49 (0) 431 609 2293

Kennziffer 018/2025

Zentrale Karrierestelle des Max Rubner-Instituts · Hermann-Weigmann-Str. 1 · 24103 Kiel